



GLS Alternative Investments – Mikrofinanzfonds

Monatsbericht zum 31.08.2018

Kommentar des Fondsmanagements

Im August kam mit Peru ein neues Land ins Portfolio des Mikrofinanzfonds hinzu. Zwei Millionen US Dollar wurden in die Kreditgenossenschaft Cooperativa de Ahorro y Credito Pacifico investiert. Ein Darlehen von BIG Georgien wurde vorzeitig zurückgezahlt da das Institut sein gesamtes Kreditportfolio an eine größere Geschäftsbank veräußert hat. Die Monatsrendite der Anteilsklasse A erreichte mit 0,35% einen der höchsten Werte seit Fondsaufgabe.

Investitionsbeispiel – SOFIPA Mexiko

Die Sociedad Financiera del Pacifico, kurz SOFIPA, wurde 2004 von einer Gruppe lokaler Unternehmer in Oaxaca, Mexiko gegründet. Nach wie vor operiert das Institut vornehmlich in vier Regionen der süd-westlichen Pazifikküste. SOFIPAs über 30.000 Kunden sind fast ausschließlich Frauen, welche wiederum zu 80 Prozent aus abgelegenen ländlichen Gebieten kommen. Um diese Kundengruppen zu erreichen betreibt SOFIPA trotz relativ geringer Bilanzsumme (10 Millionen EUR) 30 Filialen.



Bild: SOFIPA Filiale in Oaxaca

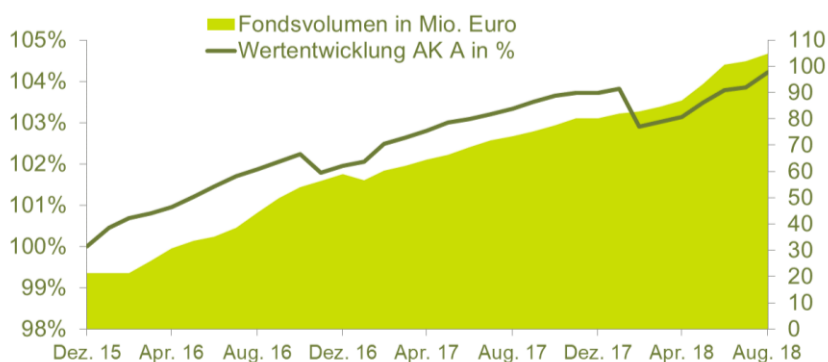
Die Produktpalette wurde mit der Zeit kontinuierlich erweitert, von Kredit- und Sparprodukten über Geldtransfers von Migranten hin zu Lebensversicherungen und Zahlungen an öffentliche Versorgungseinrichtungen. Am bekanntesten ist mittlerweile wohl die SOFI-LIFE Versicherung, mit der Kunden sich und ihre Familie für ca. 1 EUR pro Monat gegen Arbeitsunfähigkeit und Todesfälle absichern können. Zudem bietet SOFIPA Fortbildungsprogramme zur Führung kleiner Unternehmen an.

Portfoliostruktur*

Anteilsklasse	A	B
Rücknahmepreis in EUR	987,82	991,11
Monatsrendite	0,35%	0,37%
Aufgelaufene Rendite 2018	0,49%	0,67%
Rendite seit Fondsaufgabe	4,22%	4,87%
Gesamtes Fondsvolumen	104.940.707 EUR	
- Mikrofinanzanlagen	82.222.606 EUR	78,35%
- Andere strategische Anlagen	4.260.032 EUR	4,06%
- Liquidität	17.363.409 EUR	16,55%
- Andere Positionen	1.094.660 EUR	1,04%

Top 10 MFI	EUR	GLS %
Khan Bank / Mongolei	4.614.756	4,40%
Hamkorbank / Usbekistan	4.289.636	4,09%
MCC MIKROFIN / Bosnien-Her.	4.000.000	3,81%
Opportunity Bank / Serbien	4.000.000	3,81%
KRK Kosovo / Kosovo	3.500.000	3,34%
Fondi Besa / Albanien	2.666.667	2,54%
Letshego / Kenia	2.573.782	2,45%
Letshego / Tansania	2.573.782	2,45%
Letshego / Nigeria	2.573.782	2,45%
Alter Modus / Montenegro	2.500.000	2,38%

Wertentwicklung seit Auflage



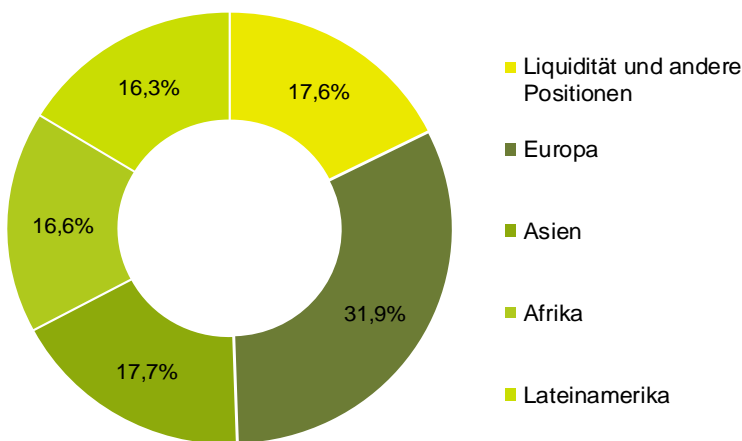
Soziale Wirkung

Anzahl investierter MFI	49
Erreichte Mikrounternehmer	29.757
Durchschnitt. Kreditsumme	EUR 2.763
Anteil Frauen / Männer	45% / 55%
Anteil Land / Stadt	47% / 53%

* Berechnungen berücksichtigen die Ausschüttung in Höhe von rund 24 EUR/Anteil im Monat Dezember 2017. Mikrofinanzanlagen und Liquidität zu Marktwerten.



Geographische Verteilung



TOP 10 Länder	EUR	GLS %
Kosovo	8.533.333	8,13%
Mongolei	6.931.160	6,60%
Ecuador	6.792.585	6,47%
Kenia	5.573.782	5,31%
Albanien	4.666.667	4,45%
Georgien	4.361.130	4,16%
Usbekistan	4.289.636	4,09%
Nigeria	4.064.880	3,87%
Bosnien-Her.	4.000.000	3,81%
Serbien	4.000.000	3,81%

Regierungswechsel in Mexiko

Am 1. Juli wurde Andrés Manuel López Obrador, besser bekannt als AMLO, zum neuen Präsidenten Mexikos gewählt. Mit AMLO wird zum ersten Mal seit Jahrzehnten ein linksgerichteter Politiker das oberste Amt der zweitgrößten Volkswirtschaft Lateinamerikas bekleiden. Er hat angekündigt, Gewalt, Korruption und Straflosigkeit zu bekämpfen und sozial Benachteiligte stärker zu unterstützen. Bereits zu seiner Zeit als Bürgermeister von Mexiko Stadt standen soziale Programme weit oben auf der Agenda – beispielsweise zur Unterstützung älterer Menschen und alleinerziehender Mütter.

Zwar wird AMLO von seinen Gegnern oft mit dem Venezolaner Hugo Chávez verglichen; ein entsprechend radikal sozialistischer Kurs scheint ihm jedoch fern zu liegen. Er betont stets, dass es keine Enteignungen geben wird und die Privatwirtschaft unangetastet bleibt. Armutsbekämpfung und Wirtschaftswachstum sollen durch eine wettbewerbsfähige Privatwirtschaft erreicht werden. AMLOs Unterstützer erhoffen sich nicht zuletzt Investitionen in Bildung und ländliche Entwicklung.

Veränderungen im Finanz- und Mikrofinanzsektor wurden auf der Agenda des neuen Präsidenten bislang nicht berücksichtigt. Generell gibt es immer noch eine Menge Fragen darüber, wie AMLO regieren und welche Richtlinien er verfolgen wird. AMLO sendet aber immer wieder Signale aus, welche signalisieren sollen, dass er die makroökonomische Stabilität und Funktionsfähigkeit des Finanzsektors nicht untergraben wird.

Mikrofinanzakteure gehen größtenteils davon aus, dass der Regierungswechsel keine direkten Auswirkungen auf ihren Sektor haben wird. Indirekt rechnet man mit positiven Effekten. Einerseits sollen Sozialleistungen verbessert sowie kleine und mittelständische Unternehmen noch stärker vom Staat gefördert werden. Andererseits könnten die geplanten Maßnahmen zur Kriminalitätsbekämpfung es Mikrofinanzkunden ermöglichen, ihrer Geschäftstätigkeit in einer sichereren und stabileren Umgebung nachzugehen.

LuxFLAG

Dem Fonds wurde für die Periode 01.04.2018 bis 31.03.2019 wiederholt das LuxFLAG-Label verliehen. Das Label trifft keine Aussage über Investorenschutzfragen oder die Wertentwicklung des Fonds und übernimmt diesbezüglich keine Haftung.



MICROFINANCE

Rechtlicher Hinweis: Alleinige Grundlage für den Kauf von Fondsanteilen sind die Verkaufsunterlagen (der aktuelle Verkaufsprospekt, das Verwaltungsreglement sowie der letztverfügbare Halbjahres- und Jahresbericht). Eine aktuelle Version der Verkaufsunterlagen sowie die „Wesentlichen Anlegerinformationen“ in deutscher Sprache erhalten Sie kostenlos in Papierfassung bei der Vertriebs- und Informationsstelle, der Verwahrstelle, den Zahlstellen und der Verwaltungsgesellschaft. Des Weiteren können die Verkaufsunterlagen auf der Homepage der Verwaltungsgesellschaft (www.ipconcept.com) sowie der Vertriebs- und Informationsstelle (www.gls.de) abgerufen werden. Hinweise auf die vergangene Wertentwicklung sind kein Indikator für künftige Ergebnisse und garantieren nicht notwendigerweise positive Entwicklungen in der Zukunft. Hinweise zu Chancen und Risiken entnehmen Sie bitte dem aktuellen Verkaufsprospekt.

Anlagephilosophie

Die oberste Maxime des GLS Alternative Investments – Mikrofinanzfonds lautet: Durch den Einsatz von Mikrofinanz darf für die Menschen vor Ort kein Schaden entstehen.

Um den Leitsatz gerecht zu werden, bestehen Mindestanforderungen an die MFI an den Kundenschutz. Zudem führt das Fondsmanagement Kontrollen zum Sättigungsgrad der Kreditversorgung vor Ort durch. Die Due Diligence, die u.a. vor Ort geschieht, umfasst z.B. Untersuchungen der Arbeitsweise, Kreditbedingungen, des Managements, der wirtschaftliche Stabilität und Zukunftsfähigkeit des MFI.

Ein unabhängiger Anlagebeirat überprüft die Einhaltung der Anlagerichtlinien und Ausschlusskriterien.

Eckdaten

WKN	AK A	A142F2
	AK B	A142F3
ISIN	AK A	LU1309710678
	AK B	LU1309711056
Fondsaufgabe	15.12.2015	
Ertragsverwendung	ausschüttend	
Ausgabeaufschlag	AK A	2,50 %
	AK B	1,00%
Laufende Kosten p.a.	AK A	2,04 %
	AK B	1,80 %
Performance Fee	Keine	
Mindestanlage	AK A	1 Anteil
	AK B	500.000
Fondswährung	EUR	
Kauf & Verkauf	über GLS Bank möglich	
Ausgabe	monatlich	
Rückgabe	halbjährlich	
Anlageberater	GLS Bank	
Fondsmanager	Frankfurt School Financial Services GmbH	
Verwaltungsgesellschaft	IPConcept (Luxemburg) S.A.	
Verwahrstelle	DZ PRIVATBANK S.A.	
Quellennachweis	GLS Bank und Frankfurt School Financial Services GmbH	

Die in diesem Bericht veröffentlichten Tabellen können aus rechnerischen Gründen Rundungsdifferenzen in Höhe von +/- einer Einheit (Währung, Prozent etc.) enthalten.

Stand April 2018